

Presseinformation

10. Juli 2023

Die nächsten Premieren beim Theaterfest Niederösterreich

Gutenstein, Berndorf, Gars am Kamp und Weißenkirchen

Mit „Es muss geschieden sein“ präsentieren die Raimundspiele Gutenstein, die sich seit 1993 Ferdinand Raimund widmen, der seine Sommerfrische vorzugsweise im Piestingtal verbrachte, am Donnerstag, 13. Juli, ab 19.30 Uhr die Premiere einer Uraufführung: Peter Turrinis Stück verbindet die Theaterwelt Raimunds mit der Revolution von 1848. Unter der künstlerischen Leitung von Johannes Krisch inszeniert Stephanie Mohr, die Hauptrolle hat Günter Franzmeier übernommen. Gespielt wird im Theaterzelt im Bleichgarten bis 6. August, jeweils Donnerstag bis Samstag ab 19.30 Uhr (außer am 20. Juli ab 20 Uhr) sowie Sonntag ab 17.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei den Raimundspielen Gutenstein unter 0676/840023200, e-mail ticket@raimundspiele.at und www.raimundspiele.at.

Tags darauf, am Freitag, 14. Juli, gelangt bei den Festspielen Berndorf Ray Cooneys Komödie „Funny Money“ in der Regie von Andreas Steppan zur Premiere; Beginn ist um 19.30 Uhr. Bei dem Lachschlager über die magische Anziehungskraft des Geldes steht Intendantin Kristina Sprenger selbst auf der Bühne, an ihrer Seite spielen Susanna Hirschler, Martin Leutgeb, Markus Freistätter, Hubert Wolf u. a. Die Vorstellungen im Stadttheater Berndorf stehen bis 13. August, jeweils Donnerstag bis Samstag ab 19.30 Uhr bzw. Sonntag ab 18.30 Uhr, auf dem Spielplan. Nähere Informationen und Karten bei den Festspielen Berndorf unter 02672/82253-43, e-mail office@buehnen-berndorf.at und www.buehnen-berndorf.at.

Beim Festival Oper Burg Gars zeigt Johannes Wildner im letzten Jahr seiner Intendanz Giuseppe Verdis Musik-Drama „Aida“; Premiere ist am Samstag, 15. Juli, ab 20 Uhr. Im Zentrum der als Auftragswerk des ägyptischen Vizekönigs Ismael Pascha zur feierlichen Eröffnung des Suezkanals entstandenen Oper steht die tragische Liebe der äthiopischen Prinzessin Aida und des ägyptischen Heerführers Radamès – eine Verbindung, die durch den Krieg ihrer beiden Völker unmöglich gemacht wird (Regie: Philipp Harnoncourt, Dirigent: Johannes Wildner). In den ägyptischen Nil-Tempel zur Zeit der Pharaonen verwandelt sich die Burgruine von Gars am Kamp bis 5. August, jeweils Dienstag, Donnerstag und

Presseinformation

Samstag ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei Opern Air Gars unter 02985/33000, e-mail office@operburggars.at und <https://operburggars.at>.

Am Originalschauplatz, der Wachau, spielt die Komödie „Von wegen Mariandl!“ von Stefan Vögel, die ab Dienstag, 18. Juli, bei den Wachaufestspielen Weißenkirchen zu sehen ist; die Premiere beginnt um 19.30 Uhr. Auf die Bühne gebracht wird das Herzenswirrwarr von Mariandl und ihrer Mutter Marianne Mühlbacher von Verena Scheitz, Reinhard Nowak, Stephan Paryla-Raky u. a. in der Regie des Intendanten Marcus Strahl. Gespielt wird im Teisenhoferhof bis 26. August, jeweils Freitag und Samstag ab 19.30 Uhr bzw. Sonntag ab 18.30 Uhr. Am 5., 19. und 26. August sind jeweils ab 16 Uhr Zusatzvorstellungen angesetzt. Nähere Informationen und Karten bei den Wachaufestspielen Weißenkirchen unter 02715/2268 und www.wachaufestspiele.com.

Nähere Informationen und die kostenlose Programmbroschüre für das gesamte Theaterfest Niederösterreich unter 0664/1888018, e-mail info@theaterfest-noe.at und www.theaterfest-noe.at.